

# JOURNAL FÜR MENOPAUSE

FISCHL F  
Editorial

*Journal für Menopause 2005; 12 (2) (Ausgabe für Österreich), 5*

**Homepage:**

**[www.kup.at/menopause](http://www.kup.at/menopause)**

**Online-Datenbank mit  
Autoren- und Stichwortsuche**

ZEITSCHRIFT FÜR DIAGNOSTISCHE, THERAPEUTISCHE UND PROPHYLAKTISCHE ASPEKTE IM KLIMAKTERIUM

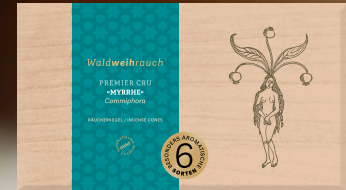
**Unsere Räucherkegel** fertigen wir aus den feinsten **Kräutern** und **Hölzern**, vermischt mit dem wohlriechenden **Harz** der **Schwarzföhre**, ihrem »Pech«. Vieles sammeln wir wild in den Wiesen und Wäldern unseres **Bio-Bauernhofes** am Fuß der Hohen Wand, manches bauen wir eigens an. Für unsere Räucherkegel verwenden wir reine **Holzkohle** aus traditioneller österreichischer Köhlerlei.

»Eure Räucherkegel sind einfach wunderbar.  
Bessere Räucherkegel als Eure sind mir nicht bekannt.«  
– Wolf-Dieter Storl

synthetische  
**OHNE**  
Zusätze

# Waldweihrauch

»Feines Räucherwerk  
aus dem *Schneeberg*  
L A N D



[www.waldweihrauch.at](http://www.waldweihrauch.at)



F. H. Fischl

# EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser!

Auch das JOURNAL FÜR MENOPAUSE ist betroffen durch die schwierige Situation im Bereich der Hormonersatztherapie, hervorgerufen durch die allseits bekannten Studien und erscheint daher heuer nur insgesamt in zwei Ausgaben. Zum Jahresende kommt nun diese zweite Ausgabe zu Ihnen. Trotz zahlreicher positiver Ergebnisse von den differenzierten Ausarbeitungen dieser Studien und neuer Erkenntnisse durch weitere Studien ist die hervorgerufene Verunsicherung, sowohl die Frauen als auch die Ärzte betreffend, nach wie vor sehr groß. Es wäre wünschenswert, wenn die Onkologen, die nach wie vor Ihre Meinung über diese Studien kundtun und dabei die neueren positiven Daten regelmäßig vernachlässigen, ihre eigenen Daten ebenso kritisch und differenziert kommentieren würden.

In dieser Ausgabe finden Sie einen sehr interessanten Beitrag von Frau C. Binder-Fritz über die Transkulturellen Perspektiven auf die Wechseljahre: Körperbilder – Körperfragen. Hier wird die Problematik der Menopause aus ethnographischer und medizinanthropologischer Sicht aufgearbeitet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für das Älterwerden. Ein hochinteressanter Artikel, empfehlenswert zu lesen, um gerade auf diesem Gebiet den Horizont über die Medizin hinaus zu erweitern.

Aktuell dazu gibt es von Frau K. Schuchter ein Update 2005 der Hormonersatztherapie, ein wichtiger positiver Beitrag für die Zukunft.

Die Abstracts des bevorstehenden internationalen Kongresses „Menopause – Andropause – Anti-Aging 2005“, vom 8.–12. Dezember, geben bereits einen interessanten und spannenden Ausblick auf diesen seit Jahren hervorragenden internationalen Kongreß, der regelmäßig in Wien abgehalten wird.

Buchbesprechungen, Pharma-News, Kongreßberichte und ein Kongreßkalender sowie das Jahresinhaltsverzeichnis 2005 runden das Bild dieser Ausgabe ab.

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen bereits heute im Namen des Verlages,  
der Redaktion und auch in meinem Namen ein schönes harmonisches Weihnachtsfest  
und alles Gute zum Jahreswechsel.  
Bleiben Sie uns trotz vieler Schwierigkeiten auf diesem Gebiet als treuer,  
aber auch kritischer Leser dieses Journals gewogen und erhalten.  
Wir werden uns weiterhin bemühen, Sie positiv überraschen zu können.*

Franz H. Fischl  
Herausgeber

# Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

## [Medizintechnik-Produkte](#)



Neues CRTD Implantat  
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno  
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:  
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3  
Labotect GmbH



InControl 1050  
Labotect GmbH

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

## [Bestellung e-Journal-Abo](#)

### Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)